

31. März 2019

**3. Fastensonntag
(der Kreuzverehrung)**

*Des heiligen Märtyrers und Wundertäters
Hypatios, Bischofs von Gangra. Des heiligen
Märtyrers Theophilos und seiner Gefährten.*

**Κυριακὴ Γ' τῶν Νηστειῶν
(τῆς Σταυροπροσκυνήσεως)**

*Τοῦ Ἁγίου Ἱερομάρτυρος καὶ θαυματουργοῦ
Ἰπατίου, Ἐπισκόπου Γαγγρῶν. Τοῦ Ἁγίου
Μάρτυρος Θεοφίλου καὶ τῶν σὺν αὐτῶ.*

1. Antiphon (Ps 4,7; 59,6; 67,19; 60,6 LXX)

1. Du ließest über uns das Licht Deines Antlitzes leuchten, Herr.

Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns!

2. Du hast denen, die Dich fürchten, ein Zeichen gegeben, zu dem sie sich fliehen können vor dem Bogen.

Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns!

3. Du bist in die Höhe gefahren und hast das Gefängnis gefangen.

Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns!

4. Du hast denen das Erbe gegeben, die Deinen Namen fürchten, Herr.

Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns!

2. Antiphon (Ps 97,3b; 131,7b; 73,12; 45,11b LXX)

1. Alle Enden der Erde sahen das Heil unseres Gottes.

Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten auferstanden, die wir Dir singen: Alleluja!

2. Lasst uns niederfallen an der Stelle, an der Seine Füße standen.

Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten auferstanden, die wir Dir singen: Alleluja!

3. Gott, unser König, hat vor Urzeiten Heil gewirkt inmitten der Erde.

Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten auferstanden, die wir Dir singen: Alleluja!

4. Ich bin hoch über den Völkern, hoch über der Erde.

Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten erstanden, die wir Dir singen: Alleluja.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Efhymnion

O einziggeborener Sohn und Wort Gottes, Unsterblicher, der Du Dich um unseres Heiles willen herabgelassen hast, von der heiligen Gottesgebärerin und immerwährenden Jungfrau Maria Fleisch zu werden, der Du ohne Dich zu verändern Mensch geworden bist. Gekreuzigt, Christus Gott, hast Du durch den Tod den Tod zertreten. Einer der Heiligen Dreieinigkeit, gleich verherrlicht mit dem Vater und dem Heiligen Geiste, rette uns.

3. Antiphon (Ps. 98,5; 27,9 LXX)

1. Rühmt den Herrn, unseren Gott, und fallt nieder vor dem Schemel Seiner Füße, denn heilig ist er.

Apolytikion des Festes der Kreuzverehrung:

Ret-te, Herr, Dein Volk — und seg-ne Dein Er - be.

schenk uns Siege über die Fein - de,

und schüt - - ze durch Dein Kreuz Dei-ne Ge-mein-de.

2. Rette, o Gott, Dein Volk und segne Dein Erbe.

Rette, Herr, Dein Volk ...

3. Und weide und erhöhe sie in Ewigkeit.

Rette, Herr, Dein Volk ...

NACH DEM EINZUG

Apolytikia

1. der Auferstehung (3. Ton)

Freuen sollen sich die Himmel, jauchzen die Erde, denn Großes hat mit Seinem Arm gewirkt der Herr; durch den Tod bezwang Er den Tod; Er wurde der Erstling der Entschlafenen; aus den Kammern des Hades hat Er uns befreit und schenkt der Welt das große Erbarmen.

2. des Festes

Rette, Herr, Dein Volk ... (siehe oben)

3. des Kirchenpatrons

Die Gnade ist aufgestrahlt aus deinem Mund gleich einer Fackel und hat den Erdkreis erleuchtet; ohne Geiz hat sie für die Welt Schätze hinterlegt, die Höhe der Demut hat sie uns gezeigt. Wohlan denn, mit deinen Worten lehrend, Vater Johannes Chrysostomos, bitte das Wort Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

Kontakion der Periode des Kirchenjahres

Dir, meiner vorkämpfenden Heerführerin, die Siegeslieder! Da ich, Deine Stadt, o Gottesgebälerin, aus Nöten befreit bin, widme ich Dir Danklieder. Weil Du aber unbesiegbare Macht hast, rette mich aus allen Gefahren, damit ich zu Dir rufe: Freue Dich, unvermählte Braut!

ANSTELLE DES TRISHAGION

Dein Kreuz, o Gebieter, verehren wir

und Deine heilige Auferstehung preisen wir.

3x und nach dem "Stärker"

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

und Deine hei - li - ge Aufer - ste - - - - hung prei - sen wir.

Prokimenon 1. Vers: Rette, Herr, Dein Volk und segne Dein Erbe. (Ps. 27,9a LXX)

Prokimenon 2. Vers: Zu Dir, Herr, rufe ich, mein Gott. (Ps. 29,9a LXX)

APOSTELLESUNG Hebr. 4,14 – 5,6

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Hebräer.

Brüder und Schwestern, ¹⁴ da wir einen erhabenen Hohenpriester haben, der die Himmel durchschritten hat, Jesus, den Sohn Gottes, lasst uns an dem Bekenntnis festhalten. ¹⁵ Wir haben ja nicht einen Hohenpriester, der nicht mitfühlen könnte mit unserer Schwäche, sondern einen, der in allem wie wir in Versuchung geführt worden ist, aber nicht gesündigt hat. ¹⁶ Lasst uns also voll Zuversicht hingehen zum Thron der Gnade, damit wir Erbarmen und Gnade finden und so Hilfe erlangen zur rechten Zeit.

^{5,1} Denn jeder Hohepriester wird aus den Menschen ausgewählt und für die Menschen eingesetzt zum Dienst vor Gott, um Gaben und Opfer für die Sünden darzubringen. ² Er ist fähig, für die Unwissenden und Irrenden Verständnis aufzubringen, da auch er der Schwachheit unterworfen ist; ³ deshalb muss er für sich selbst ebenso wie für das Volk Sündopfer darbringen. ⁴ Und keiner nimmt sich eigenmächtig diese Würde, sondern er wird von Gott berufen, so wie Aaron. ⁵ So hat auch Christus sich nicht selbst die Würde eines Hohenpriesters verliehen, sondern der, der zu ihm gesprochen hat: Mein Sohn bist du. Heute habe ich dich gezeugt, ⁶ wie er auch an anderer Stelle sagt: Du bist Priester auf ewig nach der Ordnung Melchisedeks.

E VANGELIUM Mk. 8,34 – 9,1

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Markus.

In jener Zeit sagte Jesus: ³⁴ Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. ³⁵ Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen und um des Evangeliums willen verliert, wird es retten. ³⁶ Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sein Leben einbüßt? ³⁷ Um welchen Preis könnte ein Mensch sein Leben zurückkaufen? ³⁸ Denn wer sich vor dieser treulosen und sündigen Generation meiner und meiner Worte schämt, dessen wird sich auch der Menschensohn schämen, wenn er mit den heiligen Engeln in der Hoheit seines Vaters kommt.

^{9,1} Und er sagte zu ihnen: Amen, ich sage euch: Von denen, die hier stehen, werden einige den Tod nicht erleiden, bis sie gesehen haben, dass das Reich Gottes in Macht gekommen ist.

ZUM „INSBESONDERE“

Über dich, Gebenedeite, freut sich die ganze Schöpfung, die Schar der Engel und das Geschlecht der Menschen, geheiligter Tempel und vernunftbegabtes Paradies, jungfräulicher Stolz, aus Dir nahm Gott Fleisch an und wurde ein Kind, unser vor aller Zeit seiender Gott.

Denn dich, Seine Mutter, hat Er zum Thron gemacht und deinen Mutterleib weiter als das Himmelszelt gespannt. Über dich, Gebenedeite, freut sich die ganze Schöpfung, Ehre sei dir.

ZUR KREUZVEREHRUNG

Große Doxologie

Priester: Ehre sei Dir, Der Du uns das Licht zeigst.

Chor: Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede und den Menschen ein Wohlgefallen. / Wir loben Dich, wir preisen Dich, wir beten Dich an, wir verherrlichen Dich, / wir sagen Dir Dank ob Deiner großen Herrlichkeit, / Herr, König des Himmels und allmächtiger Vater, / Herr Jesus Christus, einziggeborener Sohn, und Heiliger Geist, / Herr, Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, / Du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme Dich unser, / Du nimmst hinweg die Sünden der Welt, nimm unser Flehen gnädig an. / Du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme Dich unser. / Denn Du allein bist der Heilige, Du allein der Herr, Jesus Christus, in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen. / An jedem Tag benedeie

ich Dich und lobe in Ewigkeit Deinen Namen, ja in die Ewigkeit der Ewigkeit. / In Ruhe wollest Du, Herr, an diesem Tag uns ohne Schuld bewahren. / Gepriesen bist Du, Herr, Gott unserer Väter, und lobwürdig und ruhmreich ist Dein Name in Ewigkeit. / Lass Dein Erbarmen, Herr, über uns walten, denn wir haben gehofft auf Dich. / Sei gepriesen, o Herr, lehre mich Deine Gebote. /

Sei gepriesen, o Herr, lehre mich Deine Gebote. /

Sei gepriesen, o Herr, lehre mich Deine Gebote. /

Herr, unsere Zuflucht warst Du von Geschlecht zu Geschlecht. / Ich sprach: Herr, erbarme Dich meiner, heile meine Seele, denn ich habe gesündigt vor Dir. / Herr, zu Dir nehme ich meine Zuflucht, lehre mich, Deinen Willen zu tun, denn Du bist ja mein Gott. / Bei Dir ist die Quelle des Lebens, in Deinem Licht schauen wir das Licht. / Lass Deine Gnade walten an denen, die Dich kennen. /

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarm Dich unser. /

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarm Dich unser. /

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarm Dich unser. /

Ehre sie dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. / Heiliger Unsterblicher, erbarm Dich unser. Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarm Dich unser.

Priester: Weisheit, stehet aufrecht!

Chor: Rette, Herr, Dein Volk ... (siehe oben)

Chor: Dein Kreuz, o Gebieter, ... (siehe oben)

Idiomelon Kaiser Leons des Weisen

Kommt, ihr Gläubigen, lasst uns verehren das lebenspendende Holz, an dem Christus, der König der Herrlichkeit, freiwillig Seine Arme ausgespannt und uns erhöht hat zur ursprünglichen Seligkeit, uns, die einst der Feind durch die Begierde beraubt und von Gottes Gemeinschaft getrennt hat.

Kommt, ihr Gläubigen, lasst uns verehren das Holz, durch das wir gewürdigt wurden, die Häupter der unsichtbaren Feinde zu zertreten. Kommt, all ihr Stämme der Völker, das Kreuz des Herrn mit Lobpreis zu verehren. Freue Dich, Kreuz, des gefallenen Adams vollkommene Erlösung. In dir rühmten sich die gottesfürchtigen Könige, denn in deiner Kraft haben sie machtvoll unterworfen die Feinde. Dich küssen voll Ehrfurcht jetzt wir Christen und preisen den an dich geschlagenen Gott und sprechen: Du an das Kreuz geschlagener Herr, erbarme Dich unser, als Gütiger und Menschenfreundlicher.

Während des Idiomelons verehrt das Volk das heilige Kreuz.

Chor: Rette, Herr, Dein Volk ... (siehe oben)